



Netzwerk Prävention im Papenteich



Zielsetzung und Aufgaben

Das „Netzwerk Prävention“ wurde im Januar 2003 gegründet und will örtlich relevante Institutionen, Organisationen, Gruppierungen und engagierte Mitbürger/innen zum Thema „Jugend und Prävention“ zusammenführen, um auf diese Weise zu einer Verbesserung der Lebensbedingungen junger Menschen in unserer Samtgemeinde beizutragen.

Im Netzwerk ist es möglich, Kontakte zu anderen Einrichtungen zu knüpfen, die mit Kindern, Jugendlichen und Familien arbeiten, sowie Informationen zu aktuellen Fragestellungen zu erhalten oder weiterzugeben. Themen aus dem eigenen Arbeitsbereich können im kollegialen Austausch eingebracht werden.

Weiterhin entwickelt das Netzwerk gemeinschaftsfördernde, beratende und informative Angebote für junge Menschen, Eltern, Pädagogen und Interessierte.

Mitglieder...

... im Netzwerk sind zur Zeit:

Vertreter der Papenteicher Schulen, der Schulsozialarbeit, engagierte Bürger/innen, die Polizei, Vertreter von Sportvereinen, Mitglieder des Samtgemeinderates, der Gemeinderäte sowie die Jugendförderung der Samtgemeinde.

Das Netzwerk Prävention ist Mitglied im Landespräventionsrat Niedersachsen.

<http://lpr.niedersachsen.de>

Das Netzwerk trifft sich im Abstand von zwei bis drei Monaten.

Bei Interesse an weiteren Informationen und/oder Mitarbeit im Netzwerk können Sie

Kontakt

aufnehmen über die Jugendförderung Papenteich,

Samtgemeinde Papenteich
Jugendförderung
Hauptstr. 15
38527 Meine

☎ 05304 / 502-34 + 35

E- Mail: jugendfoerderung@papenteich.de

Hinweise zu aktuellen Veranstaltungen und Terminen werden auf der Homepage des Netzwerks veröffentlicht:

<http://www.netzwerk-praevention.de>



Netzwerk Prävention im Papenteich

Projekte und Veranstaltungen bisher:

- Herausgabe eines Sportführers „Vereine im Papenteich“ (erhältlich in Gemeindebüros, örtlichen Schulen und bei der Jugendförderung Papenteich)
- Fachvortrag: Prof. Dr. G.A. Pilz von der Universität Hannover zum Thema „**Gewalt und Gewalterfahrungen in den Lebenswelten junger Menschen**“
- Unterstützung und Mitfinanzierung eines Jugendtheaters für die Schüler/innen der Meiner Haupt- und Realschule: „**Ganz große Pause**“ – ein Jugendtheaterstück zum Thema „Schulverweigerung“
- Sportmesse in Kooperation mit örtlichen Sportvereinen in Meine
- Fachvortrag: D. Seifert von der Wolfsburger Beratungsstelle „Männer gegen Männergewalt“ zum Thema „**Hilflose Helden – was Jungen zum Großwerden brauchen**“
- Fachvortrag: Thomas Feibel, Medienexperte aus Berlin zum Thema "**Computerkids**" – Allein auf dem größten Spielplatz der Welt“
- Themenabend: Suchtmittel, mögliche Ursachen von Missbrauch - ein Informationsabend für Eltern und Interessierte.
Drei Experten mit Fachvorträgen zu suchtrelevanten Themen:
Elke Heckler (Psychotherapeutin HPG – Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen),
Hartmut Hünecke- Roost (Jugend - und Drogenberatungszentrum Wolfsburg), Dietmar Schlüter (Freie Suchtkranken-Selbsthilfe Niedersachsen e.V.)
- "Flasche leer": Theater für Eltern + Jugendliche Schauspielkollektiv Lüneburg zum Thema "**Alkoholmissbrauch**"
- Referat zum Thema „Jugend & Alkohol“: Traudel Schlieckau von der Landesstelle Jugendschutz zu den Fragen, die Eltern beschäftigen.
Informationen über Warnsignale und Hilfsangebote.
- Fachvortrag: R. Koch von der „Arbeitsstelle gegen Rechtsradikalismus und Gewalt“ (ARUG) in Braunschweig zum Thema „**Jugend und Rechtsradikalismus**“ (rechte Netzwerke, neue Strategien der Rechten in Bezug auf Jugendliche, die rechte Szene in der Region)
- Elterninformationsabende zu Schuljahresbeginn zum Thema "**Medienkompetenz bei Jugendlichen**" (Internet - und Handynutzung) in Kooperation mit der Realschule Meine.
- Fachvortrag: R. Koch von der „Arbeitsstelle gegen Rechtsradikalismus und Gewalt“ (ARUG) in Braunschweig zum Thema **Neue Entwicklungen in der rechten Szene** sowie Konzepte gegen Unterwanderungsstrategien von rechts in zivilgesellschaftliche Bereiche wie Vereine, Verbände, Elternräte
- **Sportnächte für Jugendliche in Meine** in Kooperation mit örtlichen Vereinen, seit 2011
- Informationsabend für Eltern: Eltern-Medien-Trainer Moritz Becker von Smiley e.V. zum Thema "**Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen**" über die Herausforderungen, das Web 2.0 an Erziehende stellt.
- Informationsabend für Eltern: Dr. (des) Lea Heyer (Uni Hildesheim) und Dipl. Soz.-Päd. Frauke Bickel (L!fe Concepts) zum Thema "**Lebensla(n)ge Pandemie – was Corona mit Kindern und Jugendlichen macht**" über die Folgen der Corona-Pandemie.

